

punk

05/06_2016



WENN SICH DIE KATZE ZU OFT SELBER IN DEN SCHWANZ BEISST

oder

VOM VERHÄLTNISS VON SATIRE UND WIRKLICHKEIT.

Satire und Wirklichkeit sind nicht mehr zweifelsfrei unterscheidbar. Neueste Fehlentwicklungen dabei orte ich zumindest in der Kategorie Wirklichkeit. Ganz abgesehen von philosophischen Diskursen und interpretativer Abstraktion dessen, was Wirklichkeit sei, ob sie der menschlichen Erkenntnis überhaupt zugänglich bzw. inwieweit sie verifizierbar oder nur falsifizierbar ist et cetera, et cetera. Also, abgesehen von all diesem (ich muss zugeben ich mag das) – von mir aus so genannten – Metaebenegequatsche und abgesehen von künstlerischer Darstellung im grossen Feld der Wahrnehmung im – von mir aus so genannten – Elfenbeinturm, wie immer man es sieht, man muss leider feststellen, dass Eines, simpel und einfach heruntergebrochen auf das alltägliche Leben, auf

der Strecke bleibt: der ganz normale Hausverstand in der realen wirklichen Wirklichkeit.

Ich weiss nicht wie es euch geht, aber mir kommt vor, als würde alles irgendwie aus dem Ruder laufen und niemand will dafür verantwortlich zeichnen. Vielleicht ist ja auch alles derart kompliziert geworden, oder um es heutig auszudrücken derart vernetzt, dass eindeutige Verantwortungen nicht mehr zuordenbar sind, jedenfalls fällt mir auf, dass niemand mehr für irgendetwas wirklich einsteht.

Die Medien seien schuld sagt die Politik, die Politik sei schuld sagen die Medien, die Wirtschaft sei schuld sagt die öffentliche

Meinung, die öffentliche Meinung sei schuld sagt die Wissenschaft, die Wissenschaft sei schuld sagt die Lebensmittelindustrie, die Lebensmittelindustrie sei schuld sagt der Handel, der Handel sei schuld sagen die Armen, die Armen seien schuld sagt das Bruttoinlandsprodukt, das Bruttoinlandsprodukt sei schuld sagt das Ausland, das Ausland sei schuld sagt das Inland, Google sei schuld sagt die Bildungsreform, die Bildungsreform sei schuld sagt facebook, facebook sei schuld sagt die Diktatur, die Diktatur sei schuld sagt die Demokratie, die Demokratie sei schuld sagt die Religion, die Religion sei schuld sagt die Aufklärung, die Aufklärung sei schuld sagt Panama, Panama sei schuld sagen die Steuersysteme, die Steuersysteme seien schuld sagen die Banken, die Banken seien schuld sagen die Staaten, die Staaten seien schuld sagt Europa, Europa sei schuld sagen die Flüchtlinge, die Flüchtlinge seien schuld sagen die Finanzhaushalte, die Finanzhaushalte seien schuld sagt die Registrierkassenpflicht, die Registrierkassenpflicht sei schuld sagt das Finanzamt, das Finanzamt sei schuld sagt der Mensch, der Mensch sei schuld sagt die Wettervorhersage, die Wettervorhersage sei schuld sagen die Esoteriker, die Esoteriker seien schuld sagt die Medizin, die Medizin sei schuld sagt der Generationenvertrag, der Generationenvertrag sei schuld sagen die Kinder, die Kinder seien

schuld sagt die Überbevölkerung, die Überbevölkerung sei schuld sagt der Hunger, der Hunger sei schuld sagt der Krieg, der Krieg sei schuld sagt die Waffenindustrie, die Waffenindustrie sei schuld sagen die Frauen, die Frauen seien schuld sagt die Statistik, die Statistik sei schuld an falschen Umfragen, falsche Umfragen seien schuld an falschen Wahlergebnissen and so on and so on.

Dieses multiple multischizophrene “die Katze beißt sich selbst in den Schwanz” Spiel, falls es sich denn um ein Spiel handelt, könnte man beliebig ohne Ende weiterführen.

Wenn allerdings weder Kausalitäten noch Verantwortungen eindeutig zuordenbar und damit nicht oder nur schwer exekutierbar sind, macht jeder/e was er/sie will, anders ausgedrückt und damit eigentlich noch viel schlimmer: macht jeder/e was ihm/ihr nützt.

Und so schaut es dann aus in der sogenannten Wirklichkeit: Nahezu täglich erfahren wir neue Unsinnigkeiten, die sich jeder vernünftigen Nachvollziehbarkeit entziehen. Nicht nur, dass an den Grenzen aufgerüstet wird, dass man auf die Idee kommen könnte, es würde demnächst ein Krieg ausbrechen,

nicht nur dass langerkämpfte Rechtsgüter, wie das Recht auf Freizügigkeit, im Schengenraum leichtfertig über Nacht aufgegeben werden.

Mich beschleicht schon lange das Gefühl, dass es insgesamt unserer Freiheit an den Kragen geht. Anstatt anstehende wirklich grosse Probleme einer Lösung zuzuführen werden an allen nur erdenklich möglichen Nebenschauplätzen ständig neue Gesetze und Verbote eingeführt. Und dabei handelt es sich leider zunehmend um Anlassgesetzgebung, die ohne Rücksicht auf Verluste, sprich ohne Rücksicht auf weitreichendere Folgen und insbesondere ohne Rücksicht auf eine generelle Rechtssicherheit, ausschliesslich einer momentanen (und wenn noch so vermeintlichen) Notwendigkeit folgen. Da wird schon mal (versehentlich oder unversehentlich, das sei einmal dahingestellt) ganz nebenbei in Grund- und Menschenrechte eingegriffen oder da werden schon mal, ganz nebenbei Verfassungsrechte ausgehebelt. Massgeblich dabei ist lediglich, wem es gerade nützt. Cui bono quasi.

Vermutlich ist es leichter für Europa Einigkeit darüber zu erzielen, dass Rauchen ungesund ist, als darüber, wie man ein paar (ein

paar im Vergleich zu den Einwohnern Europas) Flüchtlinge unterbringt. Vermutlich ist es auch leichter, den redlichen Kleinen eine Registrierkassenpflicht vor den Latz zu knallen als die Milliarden der unredlichen Grossen in Briefkästen und Steueroasen weltweit aufzustöbern. Kleinvieh macht auch Mist, sind doch die Konstruktionen der Grossen allzu kompliziert zu entwirren, und wer kann schon sagen, ob dabei nicht äusserst peinliche Verflechtungen zu Tage treten. Die Liste liesse sich beliebig fortführen.

Aber damit nicht genug. Offenbar brechen jetzt wieder Zeiten an, wo man sich genau überlegen muss, was man sagen bzw. schreiben darf, ohne dabei Gefahr zu laufen, seinen Job oder gar sein Leben zu riskieren. Die jüngste Causa dazu rief schmerzlich den Tod von Charly Hebdo Redakteuren in Erinnerung. Wenngleich die beiden Fälle aus vielerlei Gründen nicht vergleichbar sind, so beschleicht einen doch der fahle Beigeschmack von Zensur.

Dass sich ein Staatsoberhaupt in einer westlichen aufgeklärten Welt unmittelbar und persönlich in einen Satirefall einmischt, eine Strafverfolgung genehmigt und entsprechende Fernsehsendungen eines freien öffentlich rechtlichen Senders gecancelt

werden, nur um eine tagespolitische diplomatische (ohnedies äussert fragwürdige) Beziehung nicht zu gefährden, das hat zumindest seine eigene Symbolik. Selbst wenn es ein dementsprechender Paragraph im dortigen Strafgesetzbuch so vorsieht, ein Paragraph den ich im übrigen in vorliegender Causa gar nicht für anwendbar erachte, das führt hier aber zu weit, und dieser Paragraph durch diese Causa letztenendes abgeschafft werden soll, selbst dann fühlt man sich irgendwie in Zustände, wie sie etwa in Russland oder Nordkorea herrschen, direkt hineingebeamt.

Meinungs- und Pressefreiheit und in weiterer Folge die Freiheit der Kunst halte ich nach wie vor für die Stützpfeiler einer freien aufgeklärten Gesellschaft. Diese nur zu gefährden, geschweige denn aufzugeben, ist fatal.

Tatsache ist, dass sich ob der gesamten unerfreulichen Entwicklungen zumindest Unbehagen, wenn nicht eine gewisse Angst, breit machen. Und das schafft, wie wir aus der Vergangenheit nur allzu gut wissen, jene Unsicherheit und Instabilität, die selbsternannten Wächtern oder – wie das heutzutage heisst – selbsternannten Bürgerwehren Tür und Tor öffnen.

Mit Scheuklappen durch die Gegend rennen nützt leider schlussendlich herzlich wenig, aber um es mit den Worten einer gescheiten, lieben und sehr kritisch arbeitenden Bekannten zu sagen: „Ich kann mir das Ganze nur mehr in Dosen hineinziehen, sonst werde ich noch verrückt.“

Vielleicht wäre das ein Ansatz, und selbstverständlich machen wir mit unserer Kulturarbeit weiter. In Zeiten wie diesen macht es mich regelrecht zufrieden, dass wir in einem Feld tätig sind, das, wenn vielleicht auch nur im Kleinen, jedenfalls dazu beiträgt, jene Parameter zu gewährleisten, die für eine freie und offene Gesellschaft unverzichtbar sind.

In diesem Sinne darf ich euch das kommende p.m.k-Programm ans Herz legen, und wenn wir schon bei den Herzen sind, wir alle freuen uns neben vielen Highlights in und im Umfeld der p.m.k natürlich auf das heurige Heart of Noise Festival. Das sollte man sich auf keinen Fall entgehen lassen.

See ya there and everywhere.

Ulli Mair

PROGRAMM 2016

...MAI

MI 04.05. ECSTATIC VISION | BLACK RAINBOWS

DO 05.05 VAMPIRATES | DIVINE ROOTS | ENROSATURA

**FR 06.05. PRESIDENT & KAMIKAZES
DRUNKN MASTERS | HINZ & KUNZ**

**SA 07.05. JMANxRES-ONE | GOZPEL
DABADOX | RUHESTÖRUNG**

**FR 13.05. TUMMELPLATZ. FESTSPIEL #2
w/ VAGUE | LILLA
THE INFORMAL THIEF | CHARACTER**

**SA 14.05. HEART OF NOISE WARM UP
OAKE | KVSU**

**SO 15.05. THE VALYKRIANS
THE ROCKSTEADY CONSPIRACY**

**SA 21.05. IBK TRIBE
DANMAN | PHILHARMONIC | BADSPIN**

**MI 25.05. GURX TURMOIL FEST
W/ SUIS LA LUNE | SVALBARD
MEEK IS MURDER | KÁLA | PASTEL**

**DO 26.05. THE BASEMENT#6 FUNKVERTEIDIGER
w/ SENDEMAST | PIERRE SONALITY
GALV OF THE 3 MOONZ**

**FR 27.05. 15 JAHRE INTERSTELLAR RECORDS
w/ NITRO MAHALIA | BUG
STEFAN FRAUNBERGER**

**SA 28.05. IFFI ABSCHLUSSFEST
w/ LUKAS LAUERMANN SOLO
ORGES & THE OCKUS ROCKUS BAND**

PROGRAMM 2016

...JUNI

FR 03.06. HEART OF NOISE @ P.M.K
+ PETER KUTIN/FLORIAN KINDLINGER PRES.
SA 04.06. E# – FROM A GLACIAL TUNE
OPCION PRES. SCHEIN

DI 07.06. KING DUDE
:OF THE WAND & THE MOON:

DO 09.06. BLACK LUNG

FR 10.06. DILLON COOPER | SUPPORT: T-SER

DI 14.06. KLANGSPUREN CAFÉ
ON THE WALL
HNRX | ALBI DORNAUER
DJ SIGHT & PHILANTHROPE

FR 17.06. MAJA OSOJNIK | GRAN
+ D.E.Y. ON THE DECKS

SA 18.06. SOFA FEST

FR 24.06. KOPFWEH. KEIN WUNDER #4
HYPERSTILISIERT w/ ZANSHIN

SA 25.06. BEEHOOVER

www.pmk.or.at

MAI

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31								



ECSTATIC VISION | BLACK RAINBOWS

MITTWOCH, 04.05.

Philadelphias ECSTATIC VISION entern die Doom-Szene mit einem der bemerkenswertesten Alben seit fucking ever. Massive Riffs vereinen sich nahtlos mit tiefen Tribal-Rhythmen und kreieren eine Soundwand, die einen verschluckt, durchschüttelt und vielleicht nicht mehr ausspuckt! Mit den BLACK RAINBOWS aus Rom steht die Speerspitze der neuen italienischen Heavy Psych-Szene auf der p.m.k-Bühne. Mit einem Drive wie FU MANCHU, einer Lässigkeit wie THIN LIZZY und der psychedelischen Eingängigkeit von MONSTER MAGNET, begeistert die Band um Gabriele Fiori (Labelboss von HEAVY PSYCH SOUNDS) das Publikum von der ersten Sekunde.

ecstaticvision.bandcamp.com
theblackrainbows.com
facebook.com/lovechurchofgoat

by Lovegoat

Einlass 20:30 | Beginn ca. 21:30
Spaßbeitrag €12.-



VAMPIRATES | DIVINE ROOTS ENROSATURA

DONNERSTAG, 05.05

Das hohe musikalische Niveau und die stark ausgeprägte DIY-Ethik zeichnen die VAMPIRATES aus Nevada aus. Beim Musikmachen stehen sie auch nicht nur herum: „absolutely beat the shit out of each other and simultaneously amaze and confuse the audience with the ferocity of the music and the barroom brawl vibe ...“ (Ryan Stark) DIVINE ROOTS sind wie die mächtigen Bergformationen, die uns umgeben, ein wildes Auf und Ab aus rauhen harten Kanten und runden mystischen Gebilden, geformt durch die Zeit. ENROSATURA aus Italien spielen Musik zwischen Folk, Prog und Bluesrock und klingen nach „vertonter Sehnsucht, Heimweh, nicht sein wollen wie die anderen und trotzdem immer jemand anderes sein“.

innpuls.org
vampirates.org
facebook.com/DivineRoots
facebook.com/enrosatura

by Innpuls

20:30 | Eintritt: €5.- bis €10.-
nach eigenem Ermessen



MAI

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31



PREZIDENT & KAMIKAZES DRUNKN MASTERS | HINZ & KUNZ

Seit Jahren machen der Prezident und die KAMIKAZES, als seine Brüder im Geiste, im deutschsprachigen Raum die Bühnen unsicher – manchmal die großen, im Regelfall die kleinen. Mit der Erfahrung von über hundert Gigs in verranzten Kellern und hinterwälderischen Jugendhäusern, gemeinsamen Touren mit Deutschrapheroen wie Morlockk Dilemma & Hiob oder der Antilopen Gang und ein paar verirrten Festivalausflügen, ist eines schon mal klar: Abgerissen wird immer. Jetzt stellen sich Deutschraps charmante Hyänen für ihre erste Headlinertour durch Deutschland und Österreich auf – bereit, auseinander zu nehmen, was ihnen in den Weg kommt: MCs, Theken, Weltbilder.

FREITAG, 06.05.

whiskeyrap.de
facebook.com/DieKamikazes

by Die Bäckerei

VVK €10.- (ntry.at/limbustouribk)
AK €12.-



JMANxRES-ONE | GOZPEL DABADOX | RUHESTÖRUNG

JMAN sorgte mit seinem markanten Rapstyle, seiner explosiven Bühnenpräsenz und energiegeladenen Liveshows in der UK Hip Hop Szene für Furore. Mit dabei hat er RES-ONE von den SPLIT PROPHETS! Bouncegarantie!! GOZPEL aus Berlin ist nicht nur der „schönste MC Deutschlands“, sondern gewann auch die „Rap am Mittwoch“ Serie 2015! Bei DABADOX (MC/Produzent) aus IBK sind klassische Hip Hop Elemente kombiniert mit elektronischen Einschlägen und tief sinnigem Lyrics Programm. Unterstützt wird er von MC ESSENZJONELL. Zum Abschluss gibt GREEN POISON (RUHESTÖRUNG) mit D'n'B und Jungle Gas!

SAMSTAG, 07.05.

facebook.com/jmanofficial1

by Mint Hip-Hop

Einlass 21:00 | AK €15.-
VVK €13.- bei Blue Tomato IBK
und Tiroler Hanfhouse

MAI

So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31



TUMMELPLATZ. FESTSPIEL #2

w/ **VAGUE | LILLA**

THE INFORMAL THIEF | CHARACTER

On the decks: **NINJA DIVISION**

Nach dem tollen Auftakt im letzten Jahr in der Bäckerei, findet das Tummelplatz Festspiel dieses Mal in der p.m.k. statt. Wieder gibt es tolle junge Musikprojekte aus Österreich in gemütlicher Atmosphäre und ein kleines aber feines Rahmenprogramm zu einem fairen Eintrittspreis. Wir freuen uns auf euch!

FREITAG 13.05.

theinformalthief.net

by Die Bäckerei

19:30 | Eintritt: €3.-/€5.-/€7.-
nach eigenem Ermessen



HEART OF NOISE WARM UP

w/ **OAKE | KVSU**

OAKE ist ein Berliner Duo, das in seiner Musik alchemische Verbindungen zwischen britischem postindustrial, zerfallenden Soundlandschaften und Vertonungen des Okkulten und Obskuren zelebriert.

Michele Cagal und Hannes Pasqualini sind das Duo KVSU und machen experimentelle elektronische und elektroakustische Musik auf der Suche nach den Möglichkeiten im weiten Feld zwischen industriellen field recordings, Noise, Synthesis und Desynthesis.

SAMSTAG, 14.05.

heartofnoise.at
oakemusic.tumblr.com
kvsu.net

by Heart of Noise & Workstation

21:00 | Eintritt: €10.-
mit HoN-Festivalpass gratis!



THE VALYKRIANS THE ROCKSTEADY CONSPIRACY

THE VALKYRIANS stehen für feinsten Ska, Reggae und Rocksteady. Seit 2002 versteht die Band, jamaikanische Musik der 60er mit britischem 2tone der 80er zu einem Sound zu kombinieren, welcher sowohl eingefleischte Rudeboys und -girls als auch ein breiteres Publikum auf die Dancefloors lockt. Die Experimentierfreudigkeit bezüglich Soul, Funk und Rock 'n' Roll ist besonders auf der neuen Platte zu hören und dürfte Fans unterschiedlichster Musikrichtungen begeistern! Die Band THE ROCKSTEADY CONSPIRACY hat sich neben dem Covern von Reggae/Rocksteady-Klassikern auf das Schreiben eigener "jamaican influenced lovesongs" spezialisiert und weiß auf ganzer Linie das Publikum zum Tanzen zu bringen!

SONNTAG, 15.05.

thevalkyrians.com

by Rude Sounds

Einlass: 20:00 | Eintritt: €12.-



IBK TRIBE DANMAN | PHILHARMONIC | BADSPIN

IBK TRIBE – ein Name, der seit mehr als einem Jahrzehnt für Rap und Reggae aus Tirol steht. Gegründet 1997 in Innsbruck und mittlerweile nach Wien übersiedelt, bieten Sensay, Jamin und Danman dem Zuhörer Produktionen voller Leidenschaft, Knowledge und nicht zuletzt mit einer gehörigen Portion Tiroler Humor. Auf Patois oder Inntaler Dialekt gerappte Strophen wechseln sich ab mit gesungenen, englischsprachigen Hooks und lassen so ein Soundbild entstehen, das sich jeder Schubladisierung gekonnt entzieht. IBK TRIBE steht wie kaum eine andere Crew für Authentizität und Liebe zur Musik.

SAMSTAG, 21.05.

myspace.com/ibktribe

by V.A.K.U.U.M

21:00 | AK €10.- | VVK €8.-
(musikladen, p.m.k-büro)

25.



INTERNATIONALES FILMFESTIVAL
INNSBRUCK 24-29 MAI 2016



GURX TURMOIL FEST

w/ **SUIS LA LUNE** | **SVALBARD**
MEEK IS MURDER | **KÁLA** | **PASTEL**

Dem Namen SUIS LA LUNE haftet bereits seit längerem Legenden-Status in der Screamo-Szene an. Die vier Schweden gelten als Wegbereiter für Acts, die die melancholische und filigrane Schönheit des Post-Rocks mit wütenden Screamo-Attacken und brachialen ‚wall of sounds‘ kombinieren. SUIS LA LUNE spielen ihr einziges Österreich-Konzert exklusiv in der p.m.k.

SVALBARD aus Bristol (UK) vermengen in eigenständiger Weise Post-Hardcore mit Post-Rock, Crust, 90er Emo und sogar ein wenig Black Metal. Disharmonische Parts und Blast Beats treffen auf ruhige und verträumte Melodien. Untermalt wird das Ganze von den großartigen emotionalen Shoutings der Sängerin.

MEEK IS MURDER bezeichnen ihren Sound ganz einfach als ‚music for troubled weirdos‘. Ganz egal wie die Band auch eingeordnet wird, als energetischer Math-Core, technischer Screamo oder chaotischer Hardcore, die Musik des Trios aus Brooklyn, New York (US) ist auf jeden Fall nichts für Zartbesaitete.

KÁLA sind aus dem regionalen (Post-) Hardcore Umfeld nicht mehr wegzudenken und haben sich laut Medienberichten zu einer der hoffnungsvollsten Bands Österreichs gemausert.

PASTEL aus Bari (IT) spielen treibenden und dreckigen Post-Punk. Immer wieder fügen sie harmonische Emo-Riffs in ihren Songs ein, die sich ins Gehör der Zuhörer*innen bohren.

MITTWOCH, 25.05.

[topshelfrecords.bandcamp.com/
album/distance-closure](https://topshelfrecords.bandcamp.com/album/distance-closure)
svalbard.bandcamp.com/
meekismurder.bandcamp.com
kalaposthc.bandcamp.com/
pasteldiy.bandcamp.com/

by Los Gurkos Prod. +
 Gurx Turmoil

Einlass: 19:30 | Beginn: 20:30
 Eintritt: VVK €10.- | AK €12.-

MAI So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi **Do Fr** Sa So Mo Di
 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31



THE BASEMENT#6 FUNKVERTEIDIGER w/ SENDEMAST

SENDEMAST, bestehen aus MCs PIERRE SONALITY und THE FINN und DJ RONNIE MONTECARLO. Mit dem Album „State Of Flavour“ zog das erste bedrohliche Soundgewitter auf, und in jeder Rille atmete der Staub der frühen neunziger Jahre. Jetzt folgt „State of Flavor 2“ und es wird da angesetzt, wo man aufgehört hat! HUHNMENSCH & BÖSER WOLF sind ein Hip Hop Kollektiv aus Wien, die für soliden Hip Hop mit Charme und Wortwitz, schön untermalt mit drumlastigen Beats, stehen.

DONNERSTAG, 26.05.

sendemast.bandcamp.com
by Mint Hip-Hop

21:00 | AK €15.- | VVK €13.-
VVK @ Blue Tomato IBK & Tiroler Hanfhouse!



15 JAHRE INTERSTELLAR RECORDS w/ NITRO MAHALIA | BUG | STEFAN FRAUNBERGER

Wenn das österreichische Label Interstellar Records 15 Jahre feiern will, dann schauen sie natürlich auch in der p.m.k vorbei! Zu diesem Anlass präsentieren BUG brachialen Noise-Rock in altbekannter Frische und Genialität. STEFAN FRAUNBERGER erweitert sein am Hackbrett fein gesponnenes und durchaus brachiales Klangspektrum mit elektronischen Klängen, bei denen sich auch ein Ben Frost wohl fühlen müsste. NITRO MAHALIA steht für eine in Wien gegründete Instrumentalcombo, die sich im Spannungsfeld zwischen handgemachtem Post-Punk und elektronischen Verwirrspielen ihr eigenes Nest gebaut hat – ein ziemlich beeindruckendes. DJ EGO und Labelbetreiber Richie Herbst aka DR. ONE kümmern sich um die restliche Abendbeschallung, wobei letzterer die vergangenen 15 Jahre des Labels akustisch strahlen und wummern lässt.

FREITAG, 27.05.

interstellarrecords.at

by workstation

21:00 | Eintritt €8.-



25.



IFFI ABSCHLUSSFEST

w/

LUKAS LAUERMANN SOLO ORGES & THE OCKUS ROCKUS BAND

SAMSTAG, 28.05.

Film muss gefeiert werden! 25 Jahre Internationales Film Festival Innsbruck ebenso. Feiern sie Film mit uns bei der Abschlussparty des größten Filmfestivals Westösterreichs mit LUKAS LAUERMANN: Cellist, Komponist, Künstler, Feingeist der Wiener Szene. Mit diesem hochkarätigen Musiker wird man in neue, tiefsinnige und zeitlose Klangwelten eintauchen.

ORGES & THE OCKUS ROCKUS BAND spielen eine Mischung aus Western, Gipsy Swing, Rock, Blues und Jazz – ihre Musik kann am treffendsten unter der Musikrichtung „Balkanbilly“ zusammengefasst werden. Wenn Orges Toçes raue Stimme, die da nur mit Paulo Conte zu vergleichen wäre, einsetzt und auf albanisch Geschichten erzählt, weint der Himmel.

iffi.at
lauermaann.tumblr.com
oorb.net
innpuls.org

by IFFI & Innpuls

Beginn: 22:20 | Eintritt: €10.-
Ermäßigungen für IFFI
Besucher_innen t.b.a | mit IFFI
Festivalpass frei



HEART OF NOISE

INNSBRUCK 2016
02.06.-04.06.

DUB AND THE HEART OF DARKNESS

LEE „SCRATCH“ PERRY w/ DUBBLESTANDART | FUCKHEAD
KODE 9 AND LAWRENCE LEK PRES. NØTEL | POLE | ECHOSPACE
COLIN STETSON AND SARAH NEUFELD | ROLY PORTER
DEADBEAT FEAT. TIKIMAN | PORTER RICKS | AÏSHA DEVI
JACQUES PALMINGER AND THE KINGS OF DUB ROCK
MARK FELL AND GÁBOR LÁZÁR | ILPO VÄISÄNEN
TAPES | EARTHEATER | PETER KUTIN | THE CONSTITUTE | ULI KÜHNS HYPERCYCLE
COLUMBOSNEXT | ULRICH TROYER | TREIBGUT | HEY-Ø-HANSEN | THOMAS ANKERSMIT
TRAURIGES TROPENORCHESTER | FREEFLOAT VR | ASFAST | OPCION



FESTIVAL INFO WWW.HEARTOFNOISE.AT

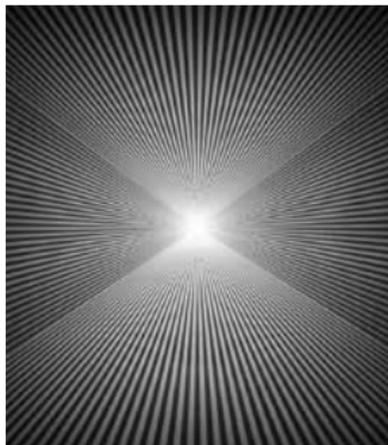
INNS'
BRUCK

Gefördert von



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH





HEART OF NOISE @ P.M.K

PETER KUTIN/FLORIAN KINDLINGER pres.

E# – FROM A GLACIAL TUNE

E# – FROM A GLACIAL TUNE ist die mediale Transformation der wahren Geschichte eines Bergsteigers, der sechs Tage in einer Gletscherspalte überlebte. Im Dunkel des Raumes treten allmählich Konturen zutage, Umrisse von Eisbrocken und Gletscherwänden, die in der Folge von Billy Roisz abstrahiert werden. Für die Tonebene haben Kindlinger/Kutin Alvin Luciers Stück „I am sitting in a room“ für eine Gletscherspalte in Hintertux adaptiert und es direkt in dieser umgesetzt und aufgenommen. Die Resonanzfrequenzen dieses abstrakten Raumes werden somit hör und auch erlebbar. Ein bizarres, optisch-akustisches Unbewusstes tut sich hier auf.

OPCION pres. SCHEIN

SCHEIN ist eine performative, räumliche AV Installation, bei der durch unübliche Verwendung stilistischer und technischer Elemente des klassischen Club-Settings (Nebel, Projektion, PA, etc.) Eingriffe in die Raumwahrnehmung stattfinden. Es entstehen intensive Eindrücke, die von ungewohnten ästhetischen Verschiebungen der tradierten Club- Atmosphäre bis hin zur kompletten Auflösung des Raumgefühls reichen. Durch räumliche Projektionen werden neue, virtuelle und immersive Raumstrukturen aufgespannt, ephemere und fragil – existent ausschliesslich für die Zeit der Aufführung und nur durch die Aufmerksamkeit der Rezipierenden erschließbar.

**FREITAG, 03.06. +
SAMSTAG, 04.06.**

heartofnoise.at

13:00 – 20:00 | Eintritt frei!

Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30



KING DUDE :OF THE WAND & THE MOON:

Der König ist tot, es lebe der König. KING DUDE ist der neue ungekrönte König des Dark Folk/Americana/White Trash Goth/ Rockabilly. Ein junger, von seinen inneren Dämonen getriebener man in black. Düstere Lo-Fi Country und Western-Moritäten erzählen vom Teufel, Tod und Schmerz. Aber auch vom Lord, der großen, einzigen Liebe und Erlösung. In Sachen kontemporärer Neofolk führt an :OF THE WAND & THE MOON: kein Weg vorbei. Das Projekt des Dänen Kim Larsen besticht durch starke Anleihen aus Dark Ambient und driftet bisweilen in psychedelische Gefilde ab.

DIENSTAG, 07.06.

kingdude.bandcamp.com
ofthewandandthemoon.dk
by Lovegoat & Sound Zero

20:00 | AK: €15.- | VVK: €13.-
(p.m.k.-Büro, Downtown Sound
Record Store, Oeticket)



BLACK LUNG

BLACK LUNG ist die Zweitband der The Flying Eyes-Mitglieder Adam Bufano (Gitarre) und Elias Mays Schutzman (Schlagzeug), die sich für die etwas schwerer und düstere klingenden BLACK LUNG mit Sänger und Gitarrist Dave Cavalier zusammengetan haben. 2013 holte „Lowlands“, das dritte Album von The Flying Eyes aus Baltimore, Fans von Danzig, Kyuss, Soundgarden und sogar The Doors in ein Boot. Dass die gut vernetzte Underground-Band zu mehr fähig ist, beweist nun ihr Ableger BLACK LUNG: Düstere Country mit Nick Cave-Atmosphäre und schwarzer, melancholischer Soul im Stil von The Afghan Whigs. Alles natürlich sehr kraftvoll, groovig und mit zwei Gitarren – aber ohne Bass.

DONNERSTAG 09.06.

noisolution.de/band/black-lung

by Der Euler

Einlass: 20:00 Uhr
AK: €10.- | VVK: €8.-
(dereuler.at, Joul's Kaffeesiaderei,
p.m.k.-Büro)



DILLON COOPER | Support: T-SER

DILLON COOPER ist ein Rapper aus Brooklyn, der gerade dabei ist, die US Hip Hop Szene mit seinem Mix aus fetten Beats, lyrischer Finesse und energiegeladenem Flow ordentlich aufzumischen! DILLON über Einflüsse und Inspirationen: „I love Jay-Z. I love Big L. J Cole is dope. Wale is dope. Eminem by far is one of my favorite rappers of all time ...“ Mit Flow, der seines Gleichen sucht, scheut T-SER aus Salzburg es nicht, sozialkritische Themen anzusprechen, wie man seit seiner „Austrophobie EP“ weiß. Mit seinem neuen Track „Hustle Hard“ ft. DJ Kapazunda hat er nicht nur in der heimischen Hip Hop Szene eingeschlagen wie eine Bombe!

FREITAG, 10.06.

dilloncooper.com

by Mint Hip-Hop

21:00 | AK €16.- | VK €14.-
(Blue Tomato IBK, Tiroler Hanf-house, ticketscript.com)



KLANGSPUREN CAFÉ | ON THE WALL HNRX | ALBI DORNAUER | DJ SIGHT & PHILANTHROPE

Das KLANGSPUREN CAFÉ bietet die Möglichkeit, komplexe und vielschichtige Details des KLANGSPUREN Festivalprogramms näher kennen zu lernen. Musikjournalist Wolfgang Praxmarer will gemeinsam mit seinen Gästen diesen Prozess in Gang setzen, um Wahrnehmung und Genuss zu vertiefen. Die unterschiedlichen Facetten des diesjährigen Programms mit dem Motto „JUNGE STERNE. COMIC. CARTOON. GRAFFITI.“ führen diesmal in die p.m.k. Eine neue Generation von Komponistinnen und Komponisten, Musikerinnen und Musikern zeigt Lust an Dekonstruktion, Ironie, Witz, „Performance“ und an der Verarbeitung popkultureller Chiffren, wie sie in Comics, Mangas, Cartoons oder Graffiti zum Ausdruck kommen.

DIENSTAG, 14.06.

klangspuren.at

by Klangspuren & workstation

19:00 | Eintritt frei!





MAJA OSOJNIK GRAN

+ **D.E.Y.** on the Decks

Ein anthroposophischer Seelenstriptease zwischen dystopischem Chanson, primordialem Mantra und Musique Concrete. Nach 14 Band-Alben zwischen Alter und Neuer, improvisierter und experimenteller Musik, Folklore und Industrial veröffentlicht MAJA OSOJNIK ihr erstes Solo-Album LET THEM GROW und sucht nach dem einfachen Song, der all das in ihr und in sich verbindet.

In diesem sehr persönlichen Album und Programm vertont Osojnik die seltsamen Phänomene zeitgenössischer Zwischenmenschlichkeit und klingt dabei dreckig, sanft, lustvoll, verstört, komplex, kalt, sphärisch, schneidend und feminin.

Appearing as a one-man-army, GRAN takes you on a journey down his calei-dophonic rabbit hole, criss-cross through the tropics, then again creeping along barely lit alleys in cities of ghosts, by and by voodoo driven seas paired with plattenbau romantics – a swaying caravan straight through Utopia. The rhythms are funky, the melodies are thought-out, the impact is profound.

FREITAG, 17.06.

maja.klingt.org

by Trio Flanell

21:00 | Eintritt €10.-

Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30



SoFa FEST

Am 18.Juni gibt es wieder das Semesterfest der Sozial Fakultät, liebevoll Sofa-Fest genannt. Traditionell setzt der Studiengang Soziale Arbeit auf hervorragende Live Bands und das klassische Chilli con Carne plus Veggie Variante darf natürlich nicht fehlen. Wie immer mit drei Live Bands und anschließendem DJ-Set.

SAMSTAG, 18.06.

by Bühne lbk

Beginn: 21:00

Eintritt: €3.-



BEEHOOVER | SAHARA SURFERS

BEEHOOVER gelten für manche als „brachialste Mini-Orchester der Welt“ (Slam Magazin). Und genau so ist auch ihr neues Album „Primitive Powers“: brachial! Außerdem komplex, ungewöhnlich, verrückt, krachig, unangenehm, unvorhersehbar, zerbrechlich, total naiv und heftigst groovend. Die Local Heroes SAHARA SURFERS bringen seit 2008 den Desert Rock aus der Wüste in die Tiroler Alpen.

SAMSTAG, 25.06.

beehooover.com

by Sound Zero

Doors 21:00 | AK €8.-

p.m.k live radio

freitags

23:00–01:00

 **freirad**

FREIES RADIO INNSBRUCK

105.9 MHz Raum Innsbruck :::: **106.2 MHz** Völs bis Telfs
89.6 MHz Hall bis Schwaz :::: **88.8 MHz** UPC-Kabel

... **turn on** ... **tune in** ;)



KLANGSPUREN
 SCHWAZ TIROL

VORSCHAU

...JULI 2016



APROPOS PRÄSENZ 3000 GRAD WILD STYLE ...

Ahoi und herzlich willkommen zu apropos wild/style! Wir bekommen erneut Besuch aus Berlin.

Artisten aus dem Hause 3000 werden uns besuchen und gemeinsam mit den Damen und Herren von Wild Style jammen. Funk trifft auf Soul, Balkan auf Techno und House.

Kulinarisch wird es erneut bunt gemischt, ab 22.00 gibts schmackhafte Häppchen und leckere Tropfen aus dem Hause Georg Heinrich. Wir freuen uns auf euch!

FREITAG, 01.07.

3000GRAD.com
apropos.fyi

by apropos und contrapunkt

Einlass 20:30 | Beginn ca. 21:30
Spaßbeitrag €12.-



SIX FEET UNDER & SUPPORT

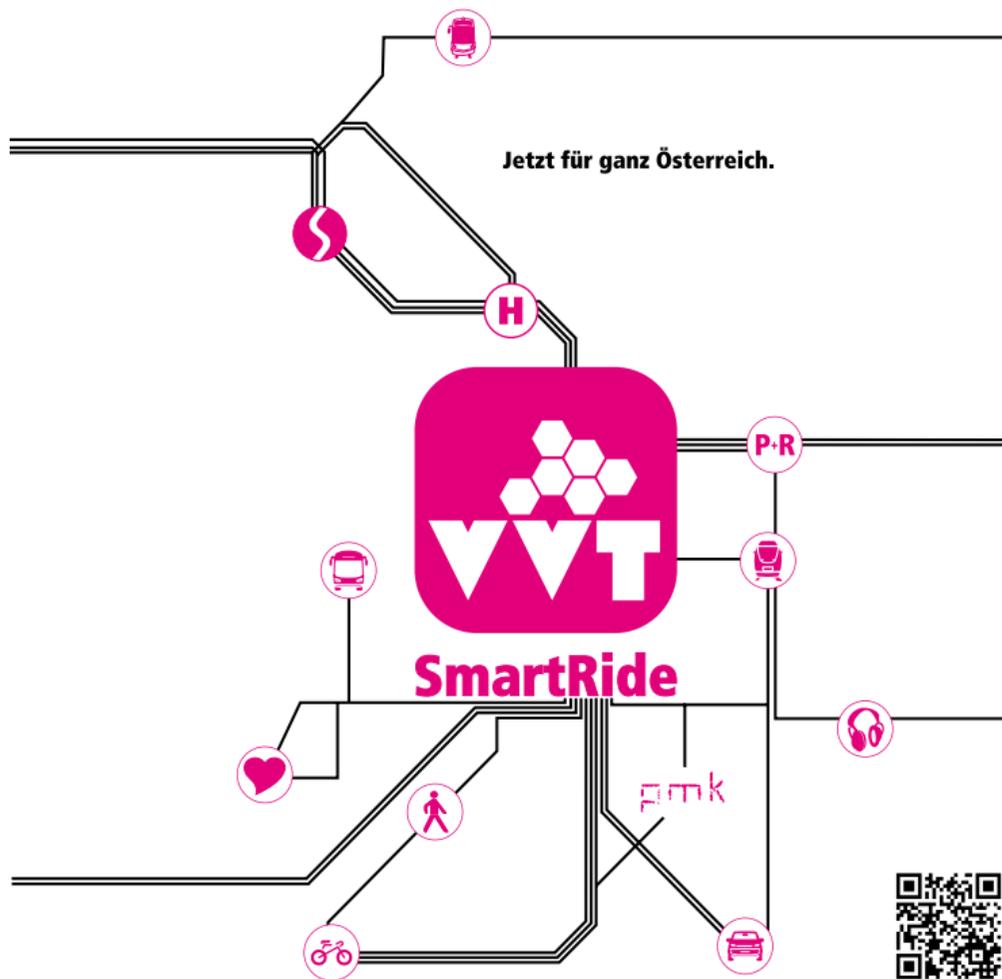
Es ist eine kleine Sensation, dass „Graveyard Classics The Tour“ am 6.7. einen Stop in der p.m.k. macht.

Wer sich jemals mit extremen Metal beschäftigt hat, dem muss man Chris Barnes nicht vorstellen – und SIX FEET UNDER schon gar nicht. Muß man sehen!

MITTWOCH, 06.07.

by Bühne Ibk

VVK Ö-Ticket



Natürlich aus Tirol



Starkenberger
Bier

p.m.k [Plattform mobile Kulturinitiativen]
Viaduktbögen 18 [Büro], 19–20 :::: 6020 Innsbruck
Tel|Fax: +43 512 90 80 49
office@pmk.or.at :::: pmk.or.at



COVER: KING DUDE



V.A.K.U.U.M | Innpuls | Medien.Kunst.Tirol | Aktionsradius A.R.A.F.A.T. | Die Bäckerei | Der Euler
tON/NOt | Rude Sounds | Workstation | saegewerk | DKK | Djs aus Mitleid | Trio Flanell
Cunst&Co | Poison For Souls | Bühne Innsbruck | Tyrolean Dynamite | Full Contact | Skin on Marble
MUTINY! | Dare Ya! | Lovegoat | Symbiosonics | KV Aut.Ark | Firefly Concerts
A.L.P Connect | Kulturkollektiv Contrapunkt | Mozi Brews | diy-ibk | Choke Media Empire | Mint Hip-Hop
Sugarcane Soundbash | Los Gurkos Prod. | Sound Zero | Innsbruck Contemporary | AFLZ

**INNS'
BRUCK**



BUNDESKANZLERAMT  KUNST